



Musik macht Mut!

Vorverkauf für Young Euro Classic startet heute
Festival vom 4. bis 27. August 2023 im Konzerthaus

Zum 24sten Mal prägt **Young Euro Classic** in diesem August den musikalischen Sommer in Berlin. Nach einem transkontinentalen Auftakt mit großartigen Orchestern aus Asien, Kuba, den USA und Deutschland, dem Auftreten hervorragender europäischer Ensembles folgen, bietet das Festival der besten Jugendorchester der Welt einen besonderen Höhepunkt: Zu einem Festival im Festival „Courage in Concert“ kommen junge Musiker:innen aus der Ukraine und drei „Nachbarländer des Krieges“ (Estland, Georgien und Usbekistan) nach Berlin. Der Name ist Programm: Musik macht Mut.

Transkontinentaler Auftakt

An den ersten vier Festival-Abenden schlägt Young Euro Classic weite Brücken über Kontinente: Das **Asian Youth Orchestra**, mit jungen Künstler:innen u.a. aus China, Japan, Malaysia, Singapur, Südkorea, Thailand und Vietnam, sorgt mit dem Cellisten **Alban Gerhardt** für einen mitreißenden Auftakt (04.08.).



Das Bundesjugendorchester 2022 – Foto: Ed Koch

Ein besonderes Solistenhighlight bietet am 05.08. das **Bundesjugendorchester**: Der litauische Akkordeonvirtuose **Martynas Levickis** übernimmt das Solo im jüngst fertig gestellten Stück „Ghost Machine“ von **Daniel Nelson**. Unter der Leitung von Star-Trompeter **Sean Jones** tritt am 06.08. **NYO Jazz** aus den USA mit der Weltklasse-Sängerin **Dee Dee Bridgewater** auf. Und nach seinen beiden

umjubelten Konzerten im Jahr 2021 feiert das **Orquesta del Lyceum de La Habana** mit der Hornistin **Sarah Willis** eine fulminante Rückkehr (10.08.).

Europäische Exzellenz

Im Sommer 2023 gehört die zweite Konzertphase den Europäern. Den Auftakt macht am 11.08. das **Greek Youth Symphony Orchestra** unter der Leitung von **Dionysis Grammenos**. Neben Werken von Brahms und Liszt steht beim Solopart die Posaune im Mittelpunkt, virtuos beherrscht von **Achilles Liarmakopoulos**.



Foto: MUTESOUVENIR Kai Bienert

Weitere Klangkörper aus dem Südosten Europas sind das **Western Balkans Youth Orchestra** (Foto 2022), das am 12.08. wieder Klänge aus dem südost-europäischen Raum auf die Bühne des Konzerthauses zaubert, und das **Nationale Jugendorchester Rumäniens**, zu erleben unter seinem Chefdirigenten **Cristian Mandeal** und mit Poulencs Doppelklavierkonzert am 13.08.



Foto: Ed Koch

Pan-europäisch wird es mit dem **European Union Youth Orchestra** (Foto 2022), das am 16.08. unter Leitung von **Manfred Honeck** den musikalischen Bogen von James MacMillan über Sergei Prokofjew bis zu Dmitri Schostakowitsch spannt. Diesem folgen die norwegischen **Ungdomssymfonikerne**, die in diesem Jahr 50-jähriges Bestehen mit einer Aufführung von Mahlers Fünfter Symphonie und einem darauf abgestimmten Auftragswerk am 17.08. feiern.



Aus den Niederlanden kommt das **Jong Metropole Symphonic Jazz Orchestra**. Zum Festival-Debüt (18.08.) bringt es ein swingendes Programm mit, das „Croonern“ wie Frank Sinatra, Dean Martin und Nat King Cole gewidmet ist. Sehr gespannt sein darf man auch auf das Young Euro Classic-Debüt des erst 2019 gegründeten Amsterdamer **Concertgebouworkest YOUNG** unter dem angesehenen kolumbianischen Dirigenten **Andrés Orozco-Estrada** (25.08.).

Es bleiben zwei Publikumsliebhaber: Am 23.08. führt das **Gustav Mahler Jugendorchester** unter Leitung des herausragenden tschechischen Dirigenten **Jakub Hrůša** Mahlers Neunte Symphonie auf.



Foto: MUTESOUVENIR Kai Bienert

Zum elften Mal tritt das **Bundesjugendballett** (Foto: Szene aus dem Auftritt 2022) an (26.08.) und präsentiert sein Programm „Our Songbook“, entstanden in Kooperation mit der südafrikanischen E-oan Group School of Performing Arts.

Den Abschluss von **Young Euro Classic 2023** bildet zur Feier des 60. Geburtstags des Élysée-Vertrags ein deutsch-französisches Programm: Am Abend des 27. August begeistert das **Orchestre Français des Jeunes** mit Musik von Hartmann, Ravel und Tschaikowski. Zuvor gestaltet die **Deutsch-Französische Juniorakademie** ein Matinée-Konzert von Kindern für Kinder.

Next Generation

Mit dem NEXT GENERATION Programm werden Kinder und Jugendliche bei Mitmachangeboten und Workshops ermutigt, spielerisch Musik zu entdecken: dieses Jahr am 13.08. beim Young Euro Classic Kindertag. Im Rahmen der Deutsch-Französischen Juniorakademie kommen zum dritten Mal Kinder aus Berlin und aus dem südfranzösischen Pau zusam-

men: eine von Young Euro Classic initiierte Kooperation der Musikschule Paul Hindemith Neukölln mit dem Jugendorchester El Camino Pau. Zwei Wochen proben sie gemeinsam in Berlin und führen das erarbeitete Programm am 27.08. im Großen Saal des Konzerthauses auf.

„Courage in Concert“ – Das Festival im Festival

Seit über zwanzig Jahren steht Young Euro Classic für kulturellen Austausch, europäische Werte und ein friedliches Miteinander. In dieser Zeit des Krieges in Europa stellt sich das Festival einmal mehr die Aufgabe, die junge Musiker:innengeneration zu stärken und lädt Jugendorchester aus der Ukraine sowie aus drei „Nachbarländern des Krieges“, Estland, Georgien und Usbekistan, zu einem Festival im Festival ein. Der Name „Courage in Concert“ ist Programm – Begegnungsformate, musikalischer Austausch und mitreißende Konzerte sollen den jungen Musiker:innen Mut machen. Das Rahmenprogramm gibt Gelegenheit zum Austausch und bezieht das Publikum ein.



Foto: MUTESOUVENIR Kai Bienert

Oksana Lyniv, Star einer neuen Dirigentinnen-Generation, appelliert mit dem **Youth Symphony Orchestra of Ukraine** (21.08.) für ein friedliches Europa. (Foto: Auftritt des Orchesters 2022) Das **Tbilisi Youth Orchestra** (19.08.) präsentiert ein kontrastreiches Programm aus Klassik und elektronischen Klängen. Am 20.08. debütiert das **Youth Symphony Orchestra of Uzbekistan** mit einer Ur- und einer Deutschen Erstaufführung. Einen beherzten Abschluss findet „Courage in Concert“ mit dem Orchester der **Estnischen Musikakademie** (22.08.).



Für das „Festival im Festival“ wird ein Festivalpass mit 30% Ermäßigung angeboten, der Zugang zu den vier Konzerten und den damit verbundenen Rahmenveranstaltungen gewährt. Detaillierte Informationen zu dem Rahmenprogramm des „Festivals im Festival“ folgen im Mai auf young-euro-classic.de.

Europäischer Kompositionspreis

Mit sieben Ur- und Deutschen Erstaufführungen steht eine Vielzahl innovativer Werke für den Europäischen Kompositionspreis zur Wahl. Auch in diesem Jahr wird die Vergabe des mit 5.000 Euro dotierten und von der Regierenden Bürgermeisterin von Berlin ausgelobten Preises von einer Publikumsjury bestimmt.

Spielfreude möglich machen

Ohne den Rückhalt und das Vertrauen der langjährigen Partner:innen ist das Sommerfestival nicht machbar. Der Veranstalter dankt dem Bund, dem Land Berlin und dem Hauptstadtkulturfonds, der KfW sowie den Volksbanken und Raiffeisenbanken, der GVL, der Lottostiftung Berlin für die Ermöglichung des Festivals im Festival „Courage in Concert“, den Medienpartner:innen, den zahlreichen Spender:innen und dem großartigen Publikum. Für die Ermöglichung von NEXT GENERATION dankt das Festival dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und dem Deutsch-Französischen Jugendwerk.

Young Euro Classic findet in enger Zusammenarbeit mit dem Konzerthaus Berlin statt. Alle Abendkonzerte beginnen um 20:00 Uhr; nur das Konzert am 25.08. fängt um 19:00 Uhr an. (Stand: März 2023, Änderungen vorbehalten).

Weitere Informationen und das aktuelle Programm finden Sie unter: www.young-euro-classic.de

Tickets für 33 / 26 / 15 Euro

Hinweis: Diese Saison bietet Young Euro Classic mehr Plätze in der dritten Preiskategorie bei gleichzeitiger Preissenkung auf 15 Euro an.

Festivalpass „Courage in Concert“ für 92 / 72 / 42 Euro

Tickets gibt es über die Young Euro Classic-Webseite, die Ticket-Hotline (030 – 8410 8909, erreichbar Montag–Sonntag: 10–18 Uhr) und an allen bekannten Vorverkaufsstellen.

Quelle: Artefakt Kulturkonzepte